

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

10.12.2014

Sachsens Vorsitz im Polzeisportkuratorium endet

Ulbig: „Ein Dankeschön für die erfolgreiche Arbeit“

Innenminister Markus Ulbig hat zum Ablauf der zweijährigen Vorsitzdauer die Arbeit des Deutschen Polzeisportkuratoriums in Sachsen gewürdigt. Seit Januar 2013 stand der Freistaat als erstes ostdeutsches Bundesland der Dachorganisation des Polzeisports in Deutschland vor. Ab kommendem Jahr übernimmt Sachsen-Anhalt den Staffelstab.

Innenminister Markus Ulbig: „Sachsen hat im Kuratorium eine tolle Arbeit geleistet. Ein großes Dankeschön geht an alle, die zum Erfolg beigetragen haben.“

Insgesamt sieben sächsische Polzeibeamtinnen und – beamtete koordinierten in den vergangenen zwei Jahren den Sport innerhalb der 17 deutschen Polzeien. Uwe Kilz übernahm für diese Zeit den Vorsitz des Deutschen Polzeisportkuratoriums (DPSK) im Freistaat Sachsen.

Auf der Agenda des DPSK stand unter anderem die Organisation und Durchführung von zwölf Deutschen- und acht Europäischen Meisterschaften.

Dazu zählt auch die Vorbereitung für die Europäische Polzeimeisterschaft im Judo. Sie wird im Mai 2015 in der Landeshauptstadt Dresden stattfinden.

Hintergrund:

Seit 1949 koordiniert das DPSK als Bund-/Ländergremium die Belange des Sports in der Bundes- und den Länderpolzeien. So werden hier beispielsweise die Rahmenbedingungen für den Dienstsport definiert und weiterentwickelt.

Das Gremium ist zudem für die Durchführung von Deutschen Polzeimeisterschaften (DPM), Deutschen Polzeicups (DPC) sowie für die Vertretung Deutschlands in der Europäischen Polzeisportvereinigung (USPE) zuständig.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Weitere Informationen:

Pressesprecher DPSK (Sachsen) Oliver Wurdak, Telefon 0351- 65244065